Allergien durch Formaldehyd

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **72 (1989)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-413570

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die grössten Ameisen

(DFD) In den subtropischen Urwäldern **Südhessens** haben **vor etwa 50 Millionen Jahren** die grössten bisher bekannten Ameisen gelebt. Ihre Geschlechtstiere erreichten eine **Flügelspannweite bis zu 15 Zentimetern** und ein *Gewicht,* welches dasjenige heutiger *Kolibris übertrifft.* Der Nachweis dieser riesigen Ameisen gelang in der *Grube Messel bei Darmstadt,* einer der bedeutendsten Fundstellen vorzeitlicher Tiere auf der Welt. Unter den in Messel entdeckten Insekten befinden sich zwei neue Arten von Riesenameisen, die der schon 1854 beschriebenen Gattung *Formicium* angehören. Die neuen Arten wurden Formicium giganteum und Formicium simillimum genannt. Auffällig ist, dass von diesen Riesenameisen im Ölschiefer der Grube Messel, der aus den *Ablagerungen eines einstigen Urwaldsees* entstanden ist, nur geflügelte Geschlechtstiere geborgen werden konnten. Man nimmt an, dass die Völker vielleicht in einiger Entfernung von diesem Gewässer gelebt haben, so dass die flugunfähige Arbeiterkaste nicht auf die freie Wasserfläche gelangen konnte.

Freidenkerin (66), Naturfreundin, alleinstehend, wander- und reisefreudig sucht

Kontakt mit gleichgesinnten Personen

Zuschriften erbeten unter Chiffre 0042, «Freidenker».

Werden

Du kannst nur leben,
weil anderes sterben muss.
Anderes muss sterben,
damit du leben kannst.

Anderes kann nur leben,
weil du sterben musst.
Du musst sterben,
damit anderes leben kann.

So lebe und lass sterben,
so stirb und lass leben!

Theodor Weissenborn

Allergien durch Formaldehyd

Formaldehyddämpfe irritieren nicht nur die Atemwege, sondern können auch allergisches Asthma verursachen. Diese Ansicht vertreten Mitarbeiter der Allergiestation in der Universitätsklinik Zürich. Diese allergische Wirkung gilt nicht nur für Formaldehyd, sondern auch für Anhydride, die ebenfalls zur Herstellung von Kunststoffen, Kunstharzen und Farben verwendet werden.
In mehr als fünfzig Berufen wird man durch diese Stoffe gelegentlich oder kontinuierlich belastet. Hinzu kommen Belastungen durch ausdampfende Spanplatten in neu bezogenen Räumen. In Neubauten werden immer wieder erheblich höhere Formaldehyd-Konzentrationen gemessen, als das Bundesamt für Gesundheitswesen toleriert.

Herzlichen Dank

allen Spendern, welche unseren Aufruf für Armenien unterstützten oder noch unterstützen wollen. Bei Redaktionsschluss nähert sich das Sammelergebnis der 1000-Franken-Marke. Wir werden Sie selbstverständlich an dieser Stelle über die Verwendung der Gelder informieren.

PC 40-4007-5 Allgemeiner Freidenker-Hilfsfonds

Abdankungsredner

Basel (Vereinigung)
Tel. 061/65 53 26 oder 061/39 96 28

Basel (Union)
Vermittlung von Abdankungsrednern (wenn nötig auch in die übrige Schweiz) durch
Tel. 061/44 39 30 oder 061/65 58 91

Waadt
Tel. 021/38 20 37 oder 022/61 29 79 oder 021/23 72 97

Zürich
Vermittlung: Frau E. Berger, Kalchbühlstrasse 108, 8038 Zürich, Tel. 01/482 01 80

Winterthur, St. Gallen, Thurgau
Tel. 052/37 22 66

Adressen:

Freidenker-Vereinigung der Schweiz FVS
Mitglied der Weltunion der Freidenker
Mitglied der Internationalen Humanistischen und Ethischen Union

Zentralvorstand
Rudolf Hofer, Zentralpräsident, Untermattweg 44, 3027 Bern

Administration
(Mutationen, Materialbestellungen, Auskünfte usw.):

Zentralsekretariat der FVS
Postfach 14, 8545 Rickenbach ZH
Tel. 052/37 22 66

Zentralkasse
(Finanzgeschäfte des Zentralverbandes):
FVS-Zentralkasse
Postfach 1010, 8401 Winterthur

Freidenker-Vereinigung Sektion Basel und Umgebung
Postfach 302, 4012 Basel
Auskünfte: Tel. 061/65 53 26
Mitgliederdienst/Krankenbesuche:
Tel. 061/691 63 46

Freidenker-Union Region Basel (USF)
Postfach 4471, 4002 Basel
Präsident: Hermann Hercher
Schweizergasse 49, 4054 Basel
Tel. 061/54 40 87
Auskünfte: Tel. 061/23 85 72
Mitgliederdienst/Krankenbesuche:
Tel. 061/23 69 49 (Walti Meier)
Postcheckkonto 40-4402-5

Ortsgruppe Bern
Postfach 1464, 3001 Bern.
Familiendienst: (neu) 031/53 37 67 (Kaech) oder
(neu) 031/53 70 52 (Lehmann)
für Region Lyss-Seeland-Biel
(wie bis anhin)
032/82 33 30 (Lanz)